

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2

TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II : VfR 1919 Limburg
Mittwoch, 14.09.2022, 20:00 Uhr

9:5 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2 für den TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2 gegen den VfR 1919 Limburg durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 4 Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 3:2 hieß es am Ende als Heller / Wolf und Seif / Wendt die Klingen kreuzten. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Match zwischen Da Silva / Knetsch und Jossifidis / Weber, bevor sich die Gastspieler mit 3:11, 11:9, 8:11, 12:10, 7:11 durchsetzten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Eher wenig Gegenwehr bekamen Engelmann / Beck beim 11:8, 11:6, 11:7 von Spieß / Kuhmann. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nur einen Satz verlor Oliver Heller beim 11:9, 7:11, 11:4, 11:9 gegen Andreas Seif und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Dirk Wolf bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Peter Jossifidis noch ab und quittierte ein 2:3. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen sicheren Punkt für sein Team holte wiederum Armenio Da Silva beim 11:2, 11:7, 11:7 gegen Jan-Christian Spieß. Martin Engelmann hatte dann gegen Alexander Weber dagegen beim 9:11, 9:11, 5:11 kaum eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim 3:0-Erfolg gegen Sebastian Wendt zeigte Roger Knetsch seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Mit 3:1 hatte Stefan Beck im Einzel gegen Michael Kuhmann die Nase vorn. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II und VfR 1919 Limburg in die Box. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Peter Jossifidis konnte Oliver Heller anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Zwischenzeitlich musste Dirk Wolf zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Andreas Seif aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Es dauerte eine Weile, bis Armenio Da Silva seine 2:3-Niederlage gegen Alexander Weber hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Engelmann seinen Gegner Jan-Christian Spieß beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Roger Knetsch die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II am 16.09.2022 gegen den TTC 1953 Villmar möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 16.09.2022 gegen den TuS Löhnberg 1909 versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Dillhausen/Barig-Selbenhausen II

Doppel: Heller / Wolf 1:0, Da Silva / Knetsch 0:1, Engelmann / Beck 1:0

Einzel: O. Heller 1:1, D. Wolf 1:1, A. Silva 1:1, M. Engelmann 1:1, R. Knetsch 2:0, S. Beck 1:0

VfR 1919 Limburg

Doppel: Jossifidis / Weber 1:0, Seif / Wendt 0:1, Spieß / Kuhmann 0:1

Einzel: P. Jossifidis 2:0, A. Seif 0:2, A. Weber 2:0, J. Spieß 0:2, M. Kuhmann 0:2, S. Wendt 0:1